**Üb. 1.** Entscheide zuerst, ob du **dafür oder dagegen** bist und mach deine eigene Liste. Dann sieh die gegebene Liste an und diskutiere deinen Standpunkt mit dem Partner.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|

|  |
| --- |
|  **E-Learning** |
| **pro** | **contra** |
| **1.** Ob Videokonferenzen über Skype zwischen Spanien und Australien oder Online-Seminare, zu denen sich weltweit Teilnehmer einwählen können, computervermittelte Kommunikation ist unabhängig von örtlichen Gegebenheiten.**2.** Das Internet kann Lerner verschiedener Lerntypen motivieren. Im Netz finden wir zu allen Themen vielfältige interessante und authentische Materialien. Wir können Internet-Blogs (z. B. modewort.pl), Chats und E-Mails nutzen, um unsere Fremdsprachenkenntnisse zu verbessern. Man kann online abwechslungsreiche Materialien zum Selbststudium finden.**3.** Für viele Lerner ist das Lernen angenehmer und mit weniger Stress verbunden, wenn kein Lehrer anwesend ist. Im Klassenzimmer werden die Schüler ständig beobachtet, abgefragt, kontrolliert. Das kann auf manche von ihnen beklemmend wirken.**4.** Beim Lernen übers Internet entfallen alle Kosten, die man normalerweise für die Erhaltung der Bildungsinstitutionen trägt.**5.** Die Bildungsangebote könnten von Körperbehinderten, Menschen aus abgelegenen Regionen des Landes oder finanziell schlechter gestellten Personen wahrgenommen werden. Das fängt schon damit an, dass sich z. B. blinde Menschen den Inhalt von Webseiten mit einem Screenreader vorlesen lassen können - was mit einer analogen Zeitung nicht möglich war und ist. Das könnte entscheidend dazu beitragen, soziale Unterschiede aufzuheben. **6.** Die Schülerarbeiten könnten zudem von Tutoren objektiver bewertet werden. | **1.** Es ist schwierig, über das Internet praktische Handgriffe zu lehren. Ob es nun ein Erste-Hilfe-Kurs ist, bei dem man einer Puppe auf den Brustkorb drücken muss oder ein Bäckerkurs, der zeigt wie man eine Brezel richtig legt. **2.** Nur wenige Leute sind dazu im Stande, selbstständig erfolgreich zu lernen. Die meisten fehlt es an Selbstdisziplin, Geduld, und Ausdauer, sich Tag für Tag vor den Computer zu setzen. Es ist dem Lehrer unmöglich zu überprüfen, ob ein Schüler seine Arbeiten selbstständig schreibt. Ob er Lernhilfen benutzt oder sich sogar die Arbeiten von einer anderen Person schreiben lässt.**3.** Wenn ein Mensch zu oft und zu lange am Computer arbeitet, ist das ungesund. Herkömmliche Materialien wie Bücher sind viel gesundheitsfreundlicher. Außerdem sitzt der Lerner beim E-Learning ständig zu Hause. Das führt zu Bewegungsmangel, Übergewichtigkeit und den damit verbundenen Krankheiten.**4.** Jeder kennt die Tücken von Kommunikation. Oft treten Missverständnisse auf und man streitet sich über Dinge, über die man im Kern eigentlich die gleiche Meinung hat. Die Wahrscheinlichkeit, dass solche Missverständnisse auftreten, wird aber noch erhöht, wenn ein zusätzliches Medium zwischengeschaltet ist und Mimik und Gestik die dahinter liegenden Emotionen noch schlechter transportieren können. |

 |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|

|  |  |
| --- | --- |
| **7.** Wenn der Lerner frei zugängliche E-Learning-Angebote nutzt, kann er allein entscheiden, was, wann und wo er lernen will. **8.** Man könnte viele Bäume retten, indem man kein Papier mehr verbraucht. | **5.** Das Internet stellt zu jedem nur erdenklichen Thema eine wahre Flut an Informationen zur Verfügung. Im Online-Lernen wird man so mit einer riesigen Fülle an Informationen versorgt, die unterschiedliche Qualität besitzen.Um effektiv mit der Informationsflut umgehen zu können werden Fähigkeiten benötigt um für das Lernthema relevante Informationen herauszufiltern. Doch kann diese Fähigkeit bei allen vorausgesetzt werden?**6.** Wenn man ständig vor dem Computerbildschirm sitzt, wird es mit der Zeit langweilig und anstrengend. Beim E-Lernen hat man keine realen sozialen Kontakte und keine direkte Kommunikation mehr.**7.** Wenn alle am Computer arbeiten würden, würde man zwar weniger Papier, aber viel mehr Strom verbrauchen. Die Leute würden sich dann auch öfter neue Computer anschaffen. Viele Computerteile bestehen jedoch aus schwer recycelbaren Stoffen. |

 |

 **Fragen:**

 **1.** Welche von den oben stehenden Argumenten würden dich am meisten/ am wenigsten

 überzeugen?

 **2.** Welche Bildungsart würde deiner Meinung nach bessere Ergebnisse erzielen:

 das E-Learning oder die traditionelle Schule?

 **3.** Auf welche Art und Weise kann moderne Technologie den Lernprozess unterstützen?

 **4.** Welche Fächer können in der Schule am Computer unterrichtet werden?

 **5.** Glaubst du, dass das E-Learning zur einzigen Bildungsart der Zukunft werden könnte?

 **6.** „Lehrer sind für das eigentliche Lernen nicht notwendig“. Stimmst du dieser Aussage zu

 oder nicht?